



Franz Fischer, der am 14.XII.1957 aus unseren Reihen durch unerbittliches Geschehen ausscheiden musste, war jahrzehntelang bis zu seinem Ableben ein überaus eifriger und erfolgreicher Züchter und Sammler, der seine gewonnenen Erfahrungen und Erkenntnisse stets der entomologisch interessierten Umwelt vermittelte. Zahlreiche Veröffentlichungen über die Schmetterlingswelt, besonders des südlichen Burgenlandes, bezeugen sein stetes Bemühen, immer tiefer in die Geheimnisse unserer Allmutter Natur einzudringen.-

Sein Herz, das ganz den Schmetterlingen gehörte, machte nun die letzte grosse Pause und knüpfen wir daran nebst dem tiefen Bedauern um dieses traurige Geschehen auch die Versicherung, seiner stets gerne zu gedenken.-



Max Gernat ist am 28.I.1958 als einer der ältesten Entomologen dahingegangen. Sein Wirken als solcher liess seine tiefe Liebe zur Natur und namentlich zu den Schmetterlingen, die für ihn Lebenszweck und Freude bedeuteten, stets lebendig erhalten und nun hat auch ihn ein hartes Naturgesetz für immer zum Ruhen gezwungen. Wir wollen seiner stets gerne gedenken.-

-oOo-

V o r t r a g s a n z e i g e r

/für Februar u. März /

(Vorträge im Klubheim Wien XVI., Ludo Hartmannplatz 7 um 19 Uhr)

Freitag, 14.II.1958	Diskussionsabend
Freitag, 21.II.1958	Ing.R.Pinker: Eine entomologische Reise zu den Kanarischen Inseln Gran Canaria
Freitag, 28.II.1958	Hr.Hans Reisser: Lichtfang daheim und im Süden
Freitag, 7.III.1958	Dr.Ferdinand Starmüller: Island, Insel der dampfenden Erde
Freitag, 14.III.1958	Direktor Otto Sterzl: Interessante Fangergebnisse im Kaunsertal
Freitag, 21.III.1958	Tauschabend
Freitag, 28.III.1958	Direktor Leopold Mader: Schutzeinrichtungen in der Tierwelt mit kritischen Betrachtungen

Die nächste Ausschusssitzung findet am

3.März 1958

im Restaurant Niederhofer, Wien VII., Lerchenfeldergürtel 18
(Ecke Neustiftgasse) statt.-